

Baugebiet in Neukirchen-Vluyn

# Neues Wohnquartier: Auf dem Jahnplatz geht es voran

| Lesedauer: 2 Minuten



Auf dem ehemaligen Gelände des Sportplatzes entsteht zwischen der Kita an der Sittermannstraße und den Tennisplätzen neuer Wohnraum. Foto: nop Foto: Norbert Prümen

**Neukirchen-Vluyn. Das Bauprojekt Jahnplatz an der Sittermannstraße im Ortsteil Vluyn ist gestartet. Aktuell wird die rund 38 000 Quadratmeter große Fläche für den nächsten Schritt, die Erstellung der Baustraßen, vorbereitet.**

Von Sabine Hannemann

Im Neubaugebiet am ehemaligen Sportplatz im Ortsteil Vluyn tut sich einiges. Das zukünftige Wohnquartier ist entsprechend abgesperrt. Die Abrissarbeiten vom alten Clubhaus des auslaufenden Sportvereins TuS Preußen sind bereits abgeschlossen.

Die benötigten Baucontainer stehen in Höhe der Sittermannstraße. Insgesamt 38.000 Quadratmeter Fläche gehen nun in die nächste Phase der Erschließung. Die Vorarbeiten zur Einrichtung der Baustraße haben begonnen. Über die Vermarktung der Grundstücke meldet Ulrich Welke, Geschäftsführer CCC-Immoground: „Wir sind ausverkauft. Wir haben zu einem relativ frühen Zeitpunkt mit der Vermarktung der Fläche begonnen.“

55 Grundstücke unterschiedlicher Größe für den Bau von individuellen Wohnhäusern seien verkauft. Zusätzlich entstehen auf der Großfläche hinter der Antonius-Schule und dem Antonius-Kindergarten vier mehrgeschossige Mehrfamilienhäuser. Zuständig ist für diese Projektphase der Investor, die Dreigrund Development GmbH. „Wir werden nach den vorliegenden Plänen die Entstehung eines sehr schönen Wohnquartiers erleben“, sagt dazu Torsten Velhorst. Nach den Abrissarbeiten, der Erstellung der Baustraßen geht es dann an die Verlegung der Kanäle. „Wir haben dann Baureife und rechnen mit dem Baubeginn im Spätsommer“, so Velhorst.

Er macht aber auch zugleich auf übliche Unwägbarkeiten aufmerksam, auch wenn alles getaktet ist. Engpässe im Baustoffhandel können aufgrund der aktuellen Lage zu Verzögerungen führen, wie auch zuvor die Pandemie die Zeitschiene beeinflusst hat.

„Wir bewegen uns aber in einer ganz normalen Phase der Planung und sind daran interessiert, so schnell wie möglich loslegen zu können. Das ist meine Triebfeder“, so Torsten Velhorst. Dass so mancher Häuslebauer bereits sehnsüchtig auf den Baubeginn wartet, sei nur zu verständlich. Im Zuge der Vorbereitung für den Baustellenverkehr wurde bereits im November 2021 mit den zuständigen Stellen und der Stadtverwaltung eine Regelung für die An- und Abfahrt des Baustellenverkehrs getroffen. Sie gilt noch bis zum 15. April und dient der Verkehrssicherheit wie auch dem Lärmschutz der Anwohnerinnen und Anwohner.

Angefahren wird das Baufeld ausschließlich über die Sittermannstraße, die Abfahrt erfolgt ausschließlich über den Plankendicksweg. Die Zufahrt auch vom Plankendicksweg darf lediglich für den auf der Sittermannstraße gesperrten Zeitraum von 7.30 bis 8.30 Uhr erfolgen, so die Mitteilung der Stadt Neukirchen-Vluyn.

Es sind noch keine Kommentare vorhanden.

---